

Megaherz, Beiss Mich

Deine Lippen so rot
Sie versprechen grosse Lust
Sie versprechen se Snde
So als htt ich es gewusst

Stehst du da und siehst mich an
Von ganz weit oben herab
Und du schickst mich
In den Abgrund deiner Liebe hinab

Deine Blicke so wild
Sie durchbrechen jede Front
Die abwehr meiner Treue
Sie zerschlagen sie gekonnt

Mein kleines Herz wei wohl
Wem die Stunde schlagt
Mein kleines Herz wei wohl
Du hast es erlegt

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Rei mich!

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Reiss mich auf!

Ich kann dir nicht entkommen
Ich will dass du mich hast
Ich will dass du mich holst
Und mir den Gnadensto verpasst

Deine Stimme so scharf
Wie der Dolch in meinem Herz
Komm und zeig mir was ich wissen muss
Und schenk mir sen Schmerz

Der mich peinigt, der mich reinigt
Deiner wrdig Werden lsst
Mach mich zu deinem Abendmahl
Und hol mich in dein Nest

Deine Zunge so spitz
Wie der Pfeil in meiner Brust
Verspricht mir se Snde
So als httest du gewusst

Dass ich oft von die getrumt
Dass ich mich oft nach dir verzehrt
Endlich bist du mir erschienen
Endlich hast du mich erhrt

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Rei mich!

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Rei mich auf!

Ich schenk dir meine Seele
Ich will dass du sie hast
Ich will dass du sie holst

Und mir den Gnadensto verpasst

Erls mich
Hol mich heraus aus diesem Jammertal
Wirf dich
Fr mich in die Schlacht
Beschtz mich
Den der Feind ist in der berzahl
Mach mich
Zu einem Wesen der Nacht

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Rei mich!

Bei mich!
Zeig mir deine Zhne und
Rei mich auf!

Hex mich!
Zerfetz mich!
Beweg dich!
Zerleg mich!
Verfhr mich!
Sezier mich!
Lass mich auf!